

# Läuteordnung Philippuskirche Blatt 1

Stand 26. Juli 2003

## Allgemeine Hinweise

Beim Läuten mehrerer Glocken (Gruppengeläute) beginnt man stets mit der kleinsten Glocke. Erst dann, wenn diese gleichmäßig anschlägt, wird mit dem Läuten der nächsten Glocke begonnen und so fort.

Das Läuten wird in der gleichen Reihenfolge beendet: Die kleinste Glocke verstummt zuerst, die größte beteiligte Glocke läutet am längsten.

Das Läuten dauert in der Regel einen Pulsschlag von 2 Minuten.

Die Angaben zum Läuten bei verschiedenen Anlässen finden Sie auf Blatt 2 dieser Läuteordnung.

## Hinweise zu den Glocken

Alle Glocken wurden am 17. Mai 2003 in der Eifeler Glockengießerei Mark in Brockscheid gegossen.

<i>Nummer</i>	<i>Name</i>	<i>Nominal- ton</i>	<i>Bild</i>	<i>Gewicht (kg)</i>	<i>∅ (mm)</i>
I	Christusglocke	f'	Friedenskreuz In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis (Kol. 2,3)	800	1099
II	Friedensglocke	g'	Taube Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen (Matth. 5,9)	530	974
III	Schöpfungsglocke	b'	Baummotiv Die Erde ist voll der Güte des Herrn (Ps. 33,5)	376	854

## Läuteordnung Philippuskirche Blatt 2

Kategorie	gilt für das Geläute an den folgenden Tagen:
<b>A</b>	Normale Sonntage (Vormittagsgottesdienst; zum Abendgottesdienst siehe F)
<b>B</b>	Festsonn- und Feiertage (Ostersonntag, Ostermontag; Weihnachten (1. und 2. Weihnachtsfeiertag); Pfingstsonntag, Pfingstmontag; Neujahr, Palmsonntag, Erntedankfest, Kirchweihfest, Reformationsfest, Totensonntag, Epiphantias (6. Januar), Himmelfahrt, Trinitatis
<b>C</b>	Advent (1. – 4. Advent); Fastensonntag
<b>D</b>	Bußtage (Buß- und Betttag)
<b>E</b>	Gründonnerstag, Karfreitag *
<b>F</b>	Regulärer Abendgottesdienst (am 4. Sonntag im Monat)
<b>G</b>	Trauung (als eigener Gottesdienst)
<b>H</b>	Trauerfeier Beerdigung
<b>J</b>	Sonstige Gottesdienste und Andachten (z.B. Heiliger Abend, Osternacht, (Klein)Kindergottesdienst, Schulgottesdienst, Weltgebetsstag, Adventsandachten, Ökumenische Andachten, Taizé-Gebet, ...)

	A	B	C	D	E	F	G	H	J
Einläuten am Samstag 14.00	I + II	Plenum	II + III	---	---	I + II	---	---	---
Vorläuten (30 / 15 min vor GDBeginn)	II	I	II	I	---	II	---	I	---
Zusammenläuten (zum GDBeginn)	Plenum	Plenum	II + III	I	I	Plenum	Plenum	I + II	II + III
Ausläuten (zum GDEnde)	---	Plenum	---	---	---	---	---	---	---
Vaterunser	I	I	I	I	---	---	I	I	I
Heiliges Abendmahl (Einsetzgs.worte)	I	I	I	I	---	---	---	---	---

### Glockenzeichen während der Gottesdienste

Ordination	Plenum	Taufe	III
Konfirmation (Einsegnung)	Plenum	Trauung (Einsegnung)	III

### Sonstige Anlässe

Friedensläuten täglich 12.00* (genau: 12.01)	II	
Abendläuten täglich 18.00* (genau: 18.01)	I	
Totenglocke (Weg zum Grab)	I	

\* Mit Rücksicht auf unsere katholischen Mitchristen unterbleibt in der gesamten Karwoche das Friedens- und das Abendläuten. An Gründonnerstag und Karfreitag wird mit der Christusglocke lediglich zusammengeläutet.